



VL KOMPAKT

DIE AUSBILDUNGSREIHE FÜR VERTRAUENSLEUTE

STAND 2023

BILDUNG
in der IG Metall

VL KOMPAKT

Die Ausbildungsreihe für Vertrauensleute



Die Seminarreihe besteht aus insgesamt drei frei kombinierbaren Modulen:

- Grundlagen der Tarifpolitik – direkte Kommunikation
- Ökonomische Grundkenntnisse: Zusammenhänge verstehen – betrieblich aktiv werden!
- Transformation aktiv gestalten – Beteiligung organisieren

Durch das flexible Baukastenprinzip kannst Du Dir Deinen Bildungsweg nach Deinen eigenen persönlichen und betrieblichen Bedürfnissen selbst zusammenstellen.

Freistellung

Für alle Seminare der Ausbildungsreihe VL kompakt gilt die Freistellung nach § 37.7 BetrVG und den Bildungsfreistellungsgesetzen einzelner Bundesländer.



GRUNDLAGEN DER TARIFPOLITIK

– direkte Kommunikation



- Im Seminar lernen wir die allgemeinpolitische Bedeutung der Tarifautonomie kennen und setzen uns mit den Grundlagen der Rechtssystematik und der tarifpolitischen Willensbildung auseinander. Wesentliche tarifvertragliche Regelungen übersetzen wir vom »Juristendeutsch« der Verträge in unsere Umgangssprache.
- Über Tarifverträge und Tarifverhandlungen zu sprechen, ist ein Schwerpunkt in der Vertrauensleutearbeit. In Gesprächen erfahren wir, was die Kolleg*innen bewegt und welche Forderungen sie in der Tarifrunde unterstützen. Deshalb ist die Beteiligung und Kommunikation mit den Beschäftigten ebenfalls Schwerpunkt dieses Seminars.



ÖKONOMISCHE GRUNDKENNTNISSE

Zusammenhänge verstehen – betrieblich aktiv werden!



- In betrieblichen und gesellschaftlichen Auseinandersetzungen werden viele Entscheidungen mit ökonomischen Argumenten und Behauptungen als »Sachzwang« gesetzt und für alternativlos erklärt. Doch sind sie das wirklich?
- Auch wir als Arbeitnehmer*innen nutzen ökonomische Argumente zur Durchsetzung unserer Interessen und Anliegen – bei der Mobilisierung in Tarifauseinandersetzungen, im Kampf um den Erhalt von Arbeitsplätzen, bei der Gestaltung unserer Arbeitsbedingungen oder zur Diskussion wirtschafts- und gesellschaftspolitischer Themen. Doch wie genau funktioniert das alles?
- Im Seminar klären wir hierzu ökonomische Grundbegriffe und Zusammenhänge. Wir diskutieren über Fehlentwicklungen der kapitalistischen Marktwirtschaft und Konsequenzen für die Arbeits- und Lebensbedingungen. Wir machen uns bekannt mit Argumentationen, die die Sicht und Position der Beschäftigten stärken und diskutieren Vorschläge für eine zukunftsfähige Betriebs- und Gesellschaftspolitik.
- Ziel ist es, die eigenen Argumente und Positionen zu schärfen sowie Anregungen für ein gewinnendes und ausstrahlungsfähiges Handeln in Betrieb und Gesellschaft zu bekommen.



DIE TRANSFORMATION AKTIV GESTALTEN



– Beteiligung organisieren

- Die Welt verändert sich tiefgreifend und mit rasender Geschwindigkeit. Digitale Technik und neue Mobilität verändern grundlegend die Art, wie wir kommunizieren und konsumieren, wie wir leben und nicht zuletzt wie wir arbeiten. Gerade in Zeiten großer Veränderungen ist es entscheidend, eine zukunftsgerichtete und beschäftigungssichernde Politik in Betrieb und Gesellschaft zu entwickeln. Damit dies gelingen kann, müssen wir es miteinander und durch politischen Einfluss tun.
- Es geht um die Frage, wie wir die soziale, wirtschaftliche und ökologische Wende schaffen. Demokratie bleibt das Grundelement von gesellschaftlicher Teilhabe. Diese gilt es zu organisieren und, wo sie fehlt, zu ermöglichen. Transformation »by Design or by Disaster« ist die Frage, die dahintersteht. Die Antwort, die wir suchen, ist nicht mehr und nicht weniger als die Antwort nach dem »Guten Leben«.
- Im Seminar wollen wir gemeinsam ein Bild für eine positive Gesellschaft entlang der Transformationsprozesse entwickeln. Dazu reflektieren wir die Rahmenbedingungen unseres Handelns in Betrieb und Gesellschaft, gleichen Möglichkeiten der Beteiligung ab und entwickeln innovative Perspektiven für ein gutes Leben – so, wie wir es für möglich und für richtig halten.





Die berufliche und soziale Welt verändert sich mit einer rasanten Geschwindigkeit. Die Gestaltung und Durchsetzung betrieblicher Themen nimmt zunehmend Fahrt auf. Die IG Metall hat neben ihren bisherigen Seminaren für Vertrauensleute, Schwerbehindertenvertretungen und Betriebsrät*innen jetzt auch Seminare für Gehörlose im Angebot.

Diese Seminare richten sich an interessierte Arbeitnehmer*innen, IG Metall-Mitglieder, SBV-Mitglieder und Betriebsräte mit Gehörschädigung oder Gehörlosigkeit.

Die Seminare sind inhaltlich auf die Zielgruppe und auf deren besondere Kommunikationsanforderungen abgestimmt.

Die Situation und Interessen gehörloser Arbeitnehmer*innen

Das Seminar gibt einen gelungenen Überblick zu den Handlungsmöglichkeiten schwerbehinderter Menschen im Betrieb. Es erklärt auf einfache Weise das Umgehen mit Gesetzen und Vorschriften und hilft bei der betrieblichen Umsetzung.

- Überblick zum betrieblichen Eingliederungsmanagement
- Das allgemeine Gleichstellungsgesetz
- Aufgaben der Schwerbehindertenvertretung
- Handlungsfelder im Betrieb

Grundlagen der Tarifpolitik – direkte Kommunikation

- VL kompakt: Zusammenhänge verstehen – betrieblich aktiv werden! [Siehe Folie 3](#)



IG METALL
Vorstand
FB Gewerkschaftliche
Bildungsarbeit

Wilhelm-Leuschner-Straße 79
60329 Frankfurt

bildung@igmetall.de

Impressum

IG Metall

Wilhelm-Leuschner-Str. 79, 60329 Frankfurt am Main
Vertreten durch den Vorstand, 1. Vorsitzender: Jörg Hofmann
Kontakt: vorstand@igmetall.de

V.i.S.d.P. / Verantwortlich nach § 18 Abs. 2 MStV:

Jonas Berhe

IG Metall Vorstand, Funktionsbereichsleiter

Wilhelm-Leuschner-Straße 79, 60329 Frankfurt

Kontakt: bildung@igmetall.de

Titelbild: Thomas Range

